

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 15 (1893)
Heft: 18

Anhang: Beilage zu Nr. 18 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten.

Frau Susanna in? (Amfufant). Ihre Mitteilungen sind lüdenhaft. Wie soll bei ungenauer Darstellung der Verhältnisse ein zweckdienlicher Rat erteilt werden können?

Frl. J. B. in A. Eine Tochter gebiegene Charakter kann auch in der Ehe mit einem älteren Manne volle Befriedigung und reiches Lebensglück finden.

Frl. M. S. in C. Wir heißen Sie wieder herzlich willkommen.

Frl. C. S. Ist die diskrete Uebermittlung Ihrer Adresse gestattet?

Glückliche Frau in B. „Müller“.

Herrn S. B. J. in B. Es ist nicht zu bestreiten, daß der Eingebildete und Unverschämte sich auf die fragliche Art in den Vordergrund zu drängen wußte. Solch Eigenlob riecht nicht fein; ein großer Wert liegt also nicht drin.

M. T. J. Ihre Antwort ist zu weitläufig und geht nicht auf den Kern; sie verliert sich in Nebensächlichkeiten. Die gestellte Frage soll gerne Verwendung finden.

Junge Patin in F. Schenken Sie ein hübsches Photographiealbum mit dem eingelebten Bild der Paten und mit dem Bilde des Täuflings, und verpflichten Sie sich, alljährlich am Geburtstage des Töchterchens ein Souvenir von demselben nehmen zu lassen. Bis zur erlangten Volljährigkeit oder Verheiratung Ihres Patens gibt dies eine Sammlung von unschätzbarem Werte sowohl für die Eltern, als auch für das Kind. Und von welchem innigem Interesse wird eine solche Widerfala für den künftigen Gatten und für die Kinder sein!

M. S. Antwort 2097 war bereits vorher von anderer Seite eingegangen. Immerhin besten Dank. Die Frage werden Sie aufgenommen finden.

Frau S.-A. in F. Für Ihre im Freien zu platzierende Wascheinrichtung ist ein Dampfwaschhafen (sog. Stakaraktopf) am zweckmäßigsten. Sie haben dann die Wahl, die Töpfe auch im Kochherd verwenden zu können.

M. G. D. Zur Aufnahme in den Sprechsaal können nur solche Fragen zugelassen werden, deren offene Beantwortung auch anderen nützen, oder sie interessieren kann. Anderes muß in den Injunctentheil verwiesen werden.

B. Wird gerne angenommen.

22 Cts. per Meter 26 Cts. per Meter

rohe gebleichte Baumwolltücher
70 cm breit, sehr solid und kräftig. Bedeutende Qualitäts-Vor-
züge aller Weiten. Leinwand, Oxford, Kirsch, Bett- und Hand-
tücher; leinen und halbleinen per Meter von 38 Cts. an, ver-
sendet in beliebiger Meterzahl franko ins Haus. [123]

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

Implantiert in Zürich im Jahre 1883.

Master obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herren-Stoffe
auf Wunsch bereitwillig. Modelbilder gratis.

Sautauschläge, rote Haut etc.

Mit größter Freude zeige ich Ihnen an, daß ich dank
Ihren Blutreinigungsmittel von meinem Sautauschläge
vollständig befreit bin, den ich diesen Winter im Gesicht
hatte. Ich bin wieder im Besitze einer natürlichen Haut-
farbe und fühle mich viel stärker; es soll mir ein wirk-
liches Vergnügen sein, meinen Bekannten Ihr Präparat
zu empfehlen. Compiegne, 10. Mai 1888. Emma v. R...
Hauptdepot: Apotheker Gollitz, Mürren. [911]

Montreux. Institut de demoiselles. — Direction:
Mr. et Mme. Kollier. (H 130 M) [52]

Pension Colombier

(Kt. Neuchâtel).

Bei Frl. Paux finden infolge Ueber-
siedlung in ein größeres Haus noch
einige Töchter, welche die französische
Sprache erlernen wollen, liebevolle Auf-
nahme.

Referenzen erteilt:
Familie Volland, St. Gallen, Speicherstr.,
" Völling, Liestal, [291]
Frl. Segesser, Lehrerin, Bern,
Herr Banderet, Professor, Stuttgart.

Zur Erlernung der französischen
Sprache würden noch zwei oder drei
Pensionärinnen aufgenommen.

Billiger Pensionspreis, gute Behandlung
und Familienleben.

Beste Referenzen zur Verfügung.
Sich zu wenden an Mme M. Boesch-
Rapin in Nyon (Kt. Waadt). [300]

Mme Jeanjaquet, Evole 9 Neu-
châtel, wünscht 2 Töchter
oder Knaben in Pension zu neh-
men, welche französisch lernen
und die Stadtschulen besuchen
wollen. Mässiger Preis. Gute
Referenzen. [301]

Bei einer tüchtigen Damen-
schneiderin könnte eine
Tochter unter sehr günstigen Bedin-
gungen in die Lehre treten. Adresse
zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [282]

Wasserschauer in A. Es existieren freilich hiezun-
lande keine kirchlichen Vorschriften pro oder contra das
Waschen und Baden des Körpers, weil ein civilisiertes
Land in unserm aufgeklärten Zeitalter solcher Lauf-
förmigkeit auf dem Gebiete der Gesundheitspflege und des
gewöhnlichen Anstandes entbehren kann. Sie sind der
Meinung, das Waschen und Baden mache eine rauhe,
rote Haut und sie glauben, es genüge für einen „laube-
ren“ Menschen vollständig, wenn er sich täglich mit einem
feuchten Lappchen das Gesicht abtupft, wie Sie es seit
Jahren gehalten haben. Nun, ein jeder nach seinem
Geschmack und nach seiner Ueberzeugung. Wir unsererseits
sympathisieren mit den sich möglichst oft „unsauber“
Fühlenden, die sich den ganzen Körper herhaft und
gründlich abwaschen und die nach einem Bade als nach
einer köstlichen Wohlthat immer und immer wieder ver-
langen.

Herrn Fried. L. Je schlechter und unleserlicher
ein Manuskript geschrieben ist, um so länger wird dessen
Prüfung aufgeschoben. Es würde sich für einen schlecht
schreibenden Autoren wohl lohnen, seine Manuskripte
abschreiben zu lassen.

Mimose. Die Kleidung ist bei einem jungen Herrn
ebenfalls maßgebend als beim jungen Mädchen, vor-
ausgesetzt, daß dieses letztere seine eigenen Wünsche zum
Ausdruck bringen darf. Sie haben recht, wenn Sie einem
Gedem, der nichts anderes thut, als seines Vaters Spar-
pennige „mit Glanz“ auszugeben, Ihr Lebensglück nicht
anvertrauen wollen.

Neues vom Büchermarkt.

Dr. Georg Müller: Die schlechte Haltung der Kinder
und deren Verhütung. Verlag von Aug. Hirschwald,
Berlin NW. Preis 1.60 M.

Der durch seine „Widerstandsgymnastik“ bereits rühm-
lichst bekannte Autor gibt im vorliegenden Buche eine
Anleitung, wie man die so weit verbreitete und in ihren
späteren Stadien so fürchterliche Wirbelsäulenverkrüm-
mung, welche man in ihren ersten Anfängen mit dem
harmlosen Namen der „schlechten Haltung“ zu bezeichnen
pflegt, verhüten kann. Diese Verhütung ist um so wich-
tiger, als die ausgebildeten Fälle von Verkrümmung nur
sehr selten ganz geheilt werden können. Das Buch ist speziell
für Ärzte, Lehrer und Eltern geschrieben. In der ihm
eigenen kurzen aber präcisen Form erörtert der Verfasser

Dr. med. Hommels Hämatogen

(Hämoglobinum depuratum, sterilis, liquidum).

Ausserordentliches Kräftigungsmittel für Kin-
der und Erwachsene.

Energisch blutbildend, mächtig appetit-
anregend, die Verdauung kräftig befördernd.

Grosse Erfolge bei Blutarmut, allg. Schwäche,
Rhachitis, Skroflose, Nerven- und Herzschwäche,
Influenza etc. etc. Prospekte mit Hunderten von
nur ausgezeichneten ärztlichen Gutachten gratis
und franko. Depots in allen Apotheken. [271]

Nicolay & Cie., chem.-pharm. Labor. Zürich.

Preis

Fr. 1.95.

Gebrauchte Wolldecken

werden in unserer Fabrik gewaschen und wie
neu hergestellt. [241]

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Lehrstöchter-Gesuch.

Einige intelligente Töchter, welche die
Weissnäherei gründlich zu erlernen
wünschen, finden unter günstigen Be-
dingungen Aufnahme in einem ersten
Weisswarengeschäft der Ost-
schweiz. Adresse erteilt die Expedition
dieses Blattes. [260]

Eine junge, gebildete Tochter, eltern-
lose Waise, sucht auf Ende Mai Stel-
lung in einer Familie als Stütze der
Hausfrau oder auch zu kleinen
Kindern. Zeugnisse und Referenzen
stehen zu Diensten. Offerten mit W K
R 279 befördert die Exped. d. Bl. [297]

Zur Gesellschaft

einer alleinstehenden Dame er-
bietet sich eine ebensolche gegen
freie Wohnung und Pension,
ohne Anspruch auf Honorar, in
Stadt oder aufs Land. Gef. Of-
erten unter Chiffre H 1608 Q
befördert die Annoncen-Expedi-
tion Haasenstein & Vogler in
Basel. (H 1608 Q) [302]

Gesucht: für ein der Schule ent-
lassenes, intelligentes
Mädchen von 15 Jahren eine Stelle zu
einer kleinen Familie, wo sie die Haus-
geschäfte gründlich erlernen könnte.
Offerten nimmt die Annoncen-Expedition
dieses Blattes entgegen. [304]

nach einem Rückblick auf die Jugendberziehung im Alter-
tum zunächst die Entfaltung der schlechten Haltung, gibt
dann genaue Unterweisung darüber, wie man dieselbe
schon in den allerersten Anfängen entdecken kann, und
legt schließlich des weiteren auseinander, wie man die
Kinder vom ersten Lebenstage an erziehen, kleiden, be-
schäftigen z. soll, um sie vor einer Verkrümmung zu
schützen, wobei er besonders auf die Spielschule, Schule,
Schularbeit, Handarbeiten, Klavierpiel, Kleidung z. näher
eingeht. Zum Schluß gibt der Verfasser eine Anzahl
Bewegungen und Turnübungen an, sowie die Beschrei-
bung der Rückenmassage, durch welche den Kindern trotz
mancher schädlichen Momente, besonders von Seiten der
Schule, eine gerade Haltung und gute Körperentwicklung
gesichert werden kann. Trotz strengster Wissenschaftlich-
keit hat der Autor es doch verstanden, das Buch jedem
Gebildeten verständlich zu machen, deshalb sollten Ärzte,
Eltern und Lehrer es nicht verabsäumen, dieses Büchlein
einhändig zu studieren.

Berner Volkschriften. Im Berner Volkschriften-
verlag (B. Kaiser, Bern) sind erschienen und durch
sämtliche Depots und Buchhandlungen zu beziehen: Nr. 80
„Das Gebet des Herrn“, dem Volke erklärt, und Nr. 81
„Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“. Ein Wort an
die Jugend unserer Zeit, beide verfaßt von Frl. C. Müller
in Langnau. Der gebiegene Inhalt, die hübsche Aus-
stattung und der enorm billige Preis von 20 Cts. pro
Exemplar machen diese Volkschriften ganz besonders
empfehlenswert.

Sängli Ed. Schweizer Dorfbilder. Zweite unverän-
derte Auflage, Preis brosch. Fr. 2.

Die Thatfache, daß innert Jahresfrist bereits eine
zweite unveränderte Auflage von diesen „Dorfbildern“
erscheint (die erste betrug 600 Exemplare), macht jede
weitere Empfehlung überflüssig.

Wir wünschen auch dieser zweiten Auflage zahlreiche
Abnehmer.

Der soeben erschienene 6. Band von Brockhaus'
Konversations-Lexikon ist, gleich seinen Vorgängern,
mit einer Fülle illustrierter Schmucke ausgestattet und
reich an vorzüglichen Artikeln. Neben den von 12 Karten
und Plänen begleiteten geographischen Artikeln, sind es
vor allem die naturwissenschaftlichen und technologischen
Artikel, welche den 6. Band auszeichnen. Einen beson-
dern Vorzug vor allen ähnlichen Werken besitzt der neue
„Brockhaus“ aber dadurch, daß er dafür sorgt, daß jeder
über alle Gebiete des Rechts und der Volkswirtschaft
ausführliche, zuverlässige Belehrung aus ihm schöpfen
kann. Artikel, wie Eltern, Familie, Erbschaft und was
damit zusammenhängt, werden davon überzeugen, wie
notwendig die im „Brockhaus“ gebotene juristische Be-
lehrung ist. Daß auch die volkswirtschaftlichen Artikel
unentbehrlich sind, versteht sich von selbst.

Der neue „Brockhaus“, der keinen der Vorzüge der
früheren Auflagen preisgegeben hat, ist somit wieder in
einer neuen, zeitgemäßen Richtung bahnbrechend.

Zur Gesundheitspflege.

Apotheker C. Kanoldts Tamarinden-Konserven (Tamar Indien)
— alleiniger Vertreter C. Kanoldt Nachfolger in Gotha — werden
von der Kritik einstimmig als eine wertvolle Bereicherung des
Arzneischatzes betrachtet und als blutbildendes Abführmittel bei
Verstopfung, trägen Stuhlzug, Unterleibsbeschwerden, Hämorrhoiden,
Migräne, Kongestionen etc. von medizinischen Autoritäten, vielen
Ärzten und Kliniken warm empfohlen.

Speziell für Kinder und Damen kann daher kein wohlgeschmecken-
deres, unschädlicheres und wirksames Mittel empfohlen werden,
als Kanoldts Tamarinden-Konserven, welche bei anhaltendem Ge-
brauche die vielfachen, durch unregelmässige Verdauung und Ent-
leerung entstehenden Leiden beseitigen und fast in jeder Apotheke
à Schachtel 80 Pfg. vorrätig gehalten werden.

Kaffee! Kaffee!

Misor Perl, gelb,
Perl Java, grün,
Java, gelb,
Java, grün,
Santos,
Capinas etc.

Geröstete Kaffees in ver-
schiedenen Qualitäten empfiehlt zur ge-
neigten Abnahme bestens

Telephon! Carl Alder,
Speisergasse 9.

NB. Für Kaffee und Spezereien wer-
den Coupons à 5 % verabfolgt. [287]

Wer darauf hält, im Obst- und Gemüsebau
höchste Erträge

zu erzielen, auch jeder Blumenfreund
und jeder

Villa- und Gartenbesitzer
verlange gratis und franko: Prof. Dr. Paul
Wagners interessante Broschüre über
hochkonzentrierte, reine Pflanzennähr-
stoffe (Nährsalze), 40 Seiten mit 14 Ta-
feln in Lichtdruck. Versand für die Ost-
schweiz, einschliesslich die Kantone Zug,
Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und
Tessin durch A. Rebmann in Winter-
thur. Versand für die Westschweiz, ein-
schliesslich die Kantone Aargau, Basel,
Bern und Solothurn durch Müller &
Cie. in Zofingen. [138]

LAUSANNE. Töchter-Pensionat,

gegründet 1878.

Mme STEINER,

Villa Mon Réve. [76]

Gesucht wird in ein Privathaus eine
tüchtige zuverlässige Köchin, die
einer guten, bürgerlichen Küche selb-
ständig vorstehen kann und sich auch
den häuslichen Arbeiten, Waschen und
Bügeln ausgeschlossen, willig unterzieht.
Eintritt Mitte oder Ende Mai. Offerten
an die Expedition. [303]

Man wünscht einige

junge Töchter

behufs Studium der französ. Sprache
aufzunehmen. Liebreiche Pflege, Fa-
milienleben. Angenehme Lage am See-
ufer. Mässiger Pensionspreis. Sich zu
wenden an Herrn (H 1150 N)

Charles Mayer, Vallamand
(Kt. Waadt, Schweiz). [274]

Familie.

Man sucht für einen 13jährigen, schul-
pflichtigen Knaben Aufnahme in einer
braven Familie, woselbst er eine gute,
christliche Erziehung erhalten würde.
Offerten mit Preisangabe an die Ex-
pedition dieses Blattes. [272]

PENSION

für **junge Töchter**, welche die Mädchen-Sekundarschule oder die **Töchter-Handelsklasse** der Stadt **Biel** besuchen wollen. Ausgezeichnete Gelegenheit zur Ausbildung in den modernen Sprachen, besonders **französisch**, sowie in den Handelsfächern. [259]
Familienleben. Sorgfältige Pflege.
Man wende sich an

G. Zwickel-Welti, Schuldirektor.

HOTEL · NATIONAL · PENSION PARADISO — LUGANO

Einfaches Haus nach Deutsch-Schweizer Art geführt.
Freundliche Zimmer.
Schöne Lage am See mit wundervoller Aussicht auf die Gebirge.

Schattiger Garten. Billige Preise.
Portier am Bahnhof. [220]

Höflichst empfiehlt sich Bendicht Rußbach,
Deutsch-Schweizer.

Familien-Pensionat

von Frau Witwe Pfr. Schenker in Genf.

Studium der franz. und auf Wunsch der ital. und engl. Sprache. Gelegenheit, die vorzüglichsten Schulen, Musik- und Kunstinstitute, sowie die von der Stadt eingeführten Fachkurse zu besuchen. Anleitung zu häuslicher Tätigkeit. Gemütliches Familienleben und mütterliche Pflege.
Referenzen von Eltern der gegenwärtig im Hause weilenden Töchter, sowie folgenden Adressen:
Genf: Herren Heridier, Ständerat, Fiala, Negt, Guinand, avocat, Mad. de Gingin.
Aarau: Herren Hunziker, Rektor, Pfr. Fischer, Villiger-Keller, Fürspreh, Lenzburg.
Basel: Herren Regierungsrat Philipp, Stöckli, Fürspreh.
Bern: Herren Karer, Direktor des schweiz. Anwanderungswesens, Hans Ralli-Bargetzi, Fürspreh, Stoll-Baumann, Negt, Burgdorf.
Luzern: Herren Dr. Weibel, Regierungsrat Jost, Gut-Schneider.
Solothurn: Herren Rektor Kaufmann, Professor Meier, Oberichter v. Arx, Pfr. Babst, Pfr. Bally, Schönenwerd, Schutz, Fabr. Trimbach.
Zürich: Herren Fröhlich-Kühn, Pfr. Wrubel, Paul Karer, Zahnarzt, Erlisbach, und Oberförster Fellier, Winterthur.
Zug: Frau Oberst Henggeler, Burgweid, Baar.
Thurgau: Herr Zahnarzt Wellauer, Frauenfeld.
Glarus: Herr Walcher-Gallati, Weesen.
Appenzell: Herr Pfr. Keller, Waldstatt.
Tessin: Frau Riva-Cardi, Villa St. Simone, Chiasso.
St. Gallen: Herren Pfarrer Weckerle, Ziltener zum Schwert, Weesen. [292]

Am Rhein. **Mumpf.** Eisenbahnstation, Post und Telegraph.
Kanton Aargau. **Rhein-Soolbad zur „Sonne“.**
Durch Umbauten bedeutend vergrößert und neu restauriert.
Prachtvolle Lage am Rhein. Terrasse und Garten. 45 Zimmer mit 60 Betten. Billard. Billige Pensionspreise. Prospektus gratis durch den Besitzer 273] (O 3994 B) **F. J. Waldmeyer-Boller.**

Koch- und Haushaltungsschule im Pfarrhause in Kaiseraugst.

Schöne, gesunde Lage; beschränkte Zahl von Töchtern. Familienleben. Vierteljahrskurse. Prospekte durch
245] **Frau Pfarrer Gschwind.**

Bad Fideris.

Mineralwasser in frischer Füllung
in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Haupt-Depot bei Herrn Apotheker **Helbling** in **Rapperswil**, in vielen **Mineralwasserhandlungen** und **Apotheken** der Schweiz; auch direkt zu beziehen von der [270]

(Ma 2511 Z)

Bad-Direktion.

Grösstes Bettwarenlager der Schweiz

gegründet 1866 **J. F. Zwahlen, Thun.** gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme: [57]

Zweischläf. Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halbflaum, staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm lang, 150 cm breit, Fr. 22
Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, „ „ „ 120 „ „ 60 „ „ 19
Zweischläf. Unterbetten, 6 „ „ „ 190 „ „ 135 „ „ 18
Einschläf. Deckbetten, 6 „ „ „ 180 „ „ 120 „ „ 18
Einschläf. Hauptkissen, 2 1/2 Pfd. „ „ „ 100 „ „ 60 „ „ 7
Ohrenkissen, 1 1/2 „ „ „ 60 „ „ 60 „ „ 1
Zweischl. Flaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180 „ „ 150 „ „ 35
Einschläf. Flaumduvet, 3 „ „ „ 152 „ „ 120 „ „ 22
Kindsdeckbettili, 3 „ Halbflaum 120 „ „ 100 „ „ 9
Kindsdeckbettili, 2 „ „ 90 „ „ 75 „ „ 6
Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, hochfeiner Flaum, pfundweise à 5 Fr.

Rosengarten Oberrieden (Zürichsee).

Aufnahme erholungsbedürftiger Kinder vom 5. Altersjahre an, unter Zusage bester körperlicher und geistiger Pflege. Badeeinrichtung im Hause. Durchschnittlicher Pensionspreis per Tag Fr. 4. —, bei längerem Aufenthalt nach Ueberkunft. [229]

Nähere Auskunft erteilt gerne

Frau Marie Freudweiler-Jäger,
Zürich, Kirchgasse 40.

Universal-Frauenbinde.

Patent Nr. 4217.

(Waschbare Monatsbinde)

Deutsch. Reich Nr. 6117.

Einzigste Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäschschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaren-, Korsett-Geschäften etc. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Prospekte, Preislisten und Auswahlendungen der diversen Qualitäten zu Diensten. (449) **E. Christinger-Beer, Rorschach.**
Wiederverkäufer belieben sich an **E. G. Herbschleb, Romanshorn**, zu wenden.

Appetitlich — wirksam — wohlgeschmeckend sind:

Kanoldt's Tamar Indien

Abführende Frucht-Konfitüren für Kinder und Erwachsene.

Aerztlich warm empfohlen bei **Verstopfung**, **Kongestionen**, **Leberleiden**, **Hämorrhoiden**, **Migräne**, **in fast allen Apotheken.** **Magen- und Verdauungsbeschwerden.**

Hauptdepot: Apotheker C. Fingerhuth in Neum.-Zürich, a. Kreuzpl.



Garantiert reiner Cacao und Zucker.
Goldene Medaille

an der Weltausstellung von
240] **Paris 1889.** (H 3756 L)

Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz

Etuis
Taschen
Verband-
Material
Schachteln
Kasten
[828]

Hechtapotheke

C. Fr. Hausmann

Telephon
Damen-Binden.
H. BRUPBACHER & SOHN
ZÜRICH
Illustr. Prospekte gratis

Magen- und Darmleidende

erhalten auf Verl. ein belehr. Buch, welches sichere Hülfe gegen chron. Verschleimung der Verdauungsorg. nachweist, kostenlos übersandt von **J. J. Popp** in Heide (Holst.). [14]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [86]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Bad Kreuznach.

Luisen-Institut. Töchterpensionat.

Ausbildung in allen wissenschaftlichen, auch häuslichen Fächern. Einfache und Kunst-Handarbeiten. Sprachen, Gesang und Musik durch Fachkräfte. Ausländerinnen. Grosser Garten. Bäder. Vorzügliche Referenzen. [799]



Knabenanzüge:

545] für 3 Jahr 4 Jahr 5 Jahr
Façon Max (Bucksin) Fr. 6. 50 Fr. 7. 30 Fr. 8. —
Hugo (blau Cheviot) „ 8. 25 „ 9. — „ 9. 75

Versand franko.

Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.



Ceylon-Thee.

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig

und haltbar.
pr. engl. Pfd. Originalpackung: pr. 1/2 kg.
Orange Pekoe . . . Fr. 5. 50, Fr. 6. —
Broken Pekoe . . . „ 4. 25, „ 4. 50
Pekoe . . . „ 3. 75, „ 4. —
Pekoe Souchong . . . „ 3. 75, „ 3. 75

China-Thee.

beste Qualität, Souchong Fr. 4. 25 pr. 1/2 kg.
Kongou „ 4. 25 „ 1/2 „

Ceylon-Kaffee

in Säckchen von netto 5 kg. Fr. 1. 50.

Ceylon-Zimmt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr. 50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3. —,

Vanille,

erste Qualität, 17 cm. lang, 40 Cts. das Stück.

Muster kostenfrei. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,

Winterthur. [673]

Eine kleine Schrift über den **Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen** versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin **Frau Karolina Fischer**, Boulevard de Plainpalais, Genf. [6]

Institut Dr. Schmidt St. Gallen.

Staatl. konzessionierte Elementar-, Sekundar-, Handels- und Industrieschule.

Gründliches, rationelles Studium der sprachlichen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Disziplinen und der sämtlichen Handelsfächer. — Sorgfältige theoretisch-praktische Vorbereitung für Handel und Industrie, sowie zum Eintritt ins Polytechnikum und in die Universität. — Starker Lehrkörper. — Erziehender Unterricht nach rationeller Methode. — Individualisierung des Schülers. — Sorgfältige moralische, körperliche und geistige Erziehung; Familienleben; konstante Ueberwachung. — Prachtvollste Lage. — Ausgezeichnete Referenzen im In- und Ausland. — Für Prospekte etc. wende man sich gefl. an den Direktor

285]

Dr. Schmidt-Reiser.



Zur gefl. Beachtung.

Infolge baulicher Veränderungen und daheriger gänzlicher Räumung meines Ladenlokales veranlasse ich einen

ganz reellen

Möbel-Ausverkauf

in der

Gewerbehalle zum Pelikan,

Schmidgasse 15, St. Gallen.

Nur kurze Zeit!

Aussergewöhnlich günstige Kaufsgelegenheit, besonders für **Bräute** und **Anstalten**. — Es unterliegen diesem Ausverkauf ohne Ausnahme alle im Hause befindlichen Möbel, Spiegel, Sessel, Matratzen, Kanapes etc.

Mache besonders aufmerksam auf: **stauend billige, polierte Bettstellen, Herren- und Damenschreibtische, Sekretärs, Chiffonnières, Nähtischli** etc. etc.

Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke.

Schöne, billige Aussteuern.

Verkauf zu und unter Ankaufspreisen!

Achtungsvollst

August Dinser,

Schmidgasse 15, St. Gallen.

Gewerbehalle zum Pelikan.



wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Engros-Lager b. d. Corresp. f. d. Schweiz:
Aldinger-Weber & Cie., St. Gallen.
Leonhard Bernoulli, Basel.
Bürke & Albrecht, Zürich.
Zu haben bei den grösseren Colonial-
waren-Handlern, Drogerien,
Apothekern etc.

Die Fisch-, Wildbret- und Geflügelhandlung

Friedr. Glaser, Sohn, in Basel

empfiehlt
Rhein-Salme von eigenen Fischereien,
Bachforellen,

Hechte, Karpfen, Zander, Felchen,
Turbots, Soles, Kabeljaus,
Schellfische, Rotzungen, Merlans,
Hummern, Edelkrebse,

Wildbret, je nach der Jahreszeit,
feinstes **Bresse-Geflügel,**

Poulets, Chapons, Enten,
Conserven und frische **Gemüse** zum Marktpreise.

Prompte und billigste Bedienung. Prima Ware.

196

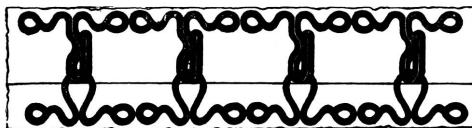
Grösste Toiletten-Ersparnis.

Schlanke Taille, tadellose Figur.

Taille bleibt ohne Lücken, ohne Falten bis zum letzten Tag.

Nur zu erzielen mit

Pryms Patent-Reform-Haken und -Oesen.



(Ma 477,3 C) Verbiegen sich nie und geben nicht nach.

[264]

Oeffnen sich niemals von selbst.

Stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmässiges

Annähen und schiefer Taillensitz unmöglich.

Zu kaufen in allen bessern Posamenten- und Kurzwarengeschäften.

William Prymsche Werke, Stolberg, Rheinpreussen.

Denner's Eisenbitter Interlaken.



Seit Jahren anerkanntes medizinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Herzklopfen, blasses Aussehen, Mangel an Appetit, Kurzatmigkeit, Gemüthsverstimmung. Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Reconvalescenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst zuträglich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

Gebrauchsanweisung

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis.
(Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)

August Denner

[474]

Depots in allen Apotheken. — Preis 2 Fr.

Grosse Ersparnis
an Butter und Feuerungsmaterial!

Kein lästiger
Rauch und Geruch mehr!

Die Braunmehl-Fabrik

von **Rudolf Rist** in Altstätten, Kanton St. Gallen, empfiehlt **fertig gebranntes Mehl**, speciell für **Mehlsuppen**, unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. — **Chemisch untersucht.**

[216]

Überall zu verlangen

In St. Gallen bei: A. Mastrani, P. H. Zollikofer, z. Waldhorn, F. Klapp, Drog., Jos. Wetter, Jakobstr.; in St. Fiden bei: Egger-Voit, Joh. Weder, Langgasse.

ANDREES HANDATLAS

HANDATLAS
Grösser
Richard Andrees
in 48 Lieferungen zu 50 Pf.
alle 8-14 Tage eine Lieferung
mit deren Rückreich
nebst alphabetischem Namenverzeichnis.
Dritte völlig neu bearbeitete
stark vermehrte Auflage.
Zu beziehen
durch alle Buchhandlungen.
Verlag von Velhagen & Klasing
in Braunschweig und Leipzig.

Telephon!

Sanitätsgeschäft
zum roten Kreuz.

Thermometer
in allen möglichen Sorten
als

Kranken-Thermometer
(Fiebermesser)
Maximal-Thermometer
(mit Prüfungsschein)
Bade-Thermometer
Zimmer-Thermometer
Fenster-Thermometer
Reise-Thermometer [818]

Hechtapotheke
C. Fr. Hausmann.

Telephon!

Kinderkleidchen
Damenartikel
Braut-Aussteuerrn



Wolldecken
Steppdecken
Man verlange u. Cataloge.

Sämereien
Gemüse-, Blumen-, Gras- und Kleesamen,
Setzzwiebeln (H4807Z)
werden ausserordentlich vorteilhaft und billig
bezogen von der Samenhandlung
L. Em. Pfyffer, [103]
Pfistergasse 14, Luzern.
Kataloge und Preisverzeichnisse gratis und
franko. — Depots werden gesucht.

Tausende von Fällen gibt es, wo
Gesunde und Kranke rasch nur
einer Portion guter, kräftiger
Fleischbrühe bedürfen. Das erfüllt

Fleisch-Extract **Allein ächter**
IN PORTIONEN
à 15 cts mit der **MAGGI**
Marke Kreuzstern.
In allen Spezerei- u. Delikatessengeschäften, Droguerien u. Apoth.

Schweiz Patent + Nr. 967. 1959.

Für Damen.
Zur vollständigen Entfernung von
Sommersprossen, Leberflecken
und **unreiner Haut** empfehle ein er-
probtes, ausgezeichnetes und bewährtes
Mittel. Erfolg in Zeit von 14 Tagen, den
schönsten und reinsten Teint zu erzielen.
Preis **Fr. 3. —**. Versand gegen Nach-
nahme oder Einsendung des Betrages.

Frau Hausmann,
[O 3997 B] Güterstrasse 104, Basel.
277]

Leichte Sommerstoffe
Grenadine, Crepeline, Mousseline,
Batiste, Organdys, Gaufré.
Muster umgehend. [261]
J. Spoerri, Kappelerhof, Zürich.

Cacao soluble
(leicht löslicher Cacao)

Ph. Suchard.

Die $\frac{1}{2}$ Kilo-Büchse im Détail Fr. 3. —
" $\frac{1}{4}$ " " " " " " " " " " " 1. 60
" $\frac{1}{8}$ " " " " " " " " " " " —. 90

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Cacao. — 1 Kilo = 200 Tassen.
[7]
Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

Korsetts nach Mass
System Dr. W. Schulthess
Schweizerpatent Nr. 1395
für Mädchen von Fr. 6. 50, für Erwach-
sene von Fr. 12. — an.

Umstandskorsetts
System Dr. W. Schulthess
von Fr. 17. — an.

Umstandsbinden
System Dr. W. Schulthess
von Fr. 12. — an. [243]
Alleinberechtigter Fabrikant:
F. Wyss, 65 Löwenstrasse, Zürich.
Man verlange ausführlichen Prospekt mit An-
leitung zum Massnehmen.

Soeben erscheint:

9000 Abbildungen. 16 Bände geb. à 13 Frs. 35 Cts.
oder 256 Hefte à 70 Cts. **16000 Seiten Text.**

Brockhaus' Konversations-Lexikon.
14. Auflage.

600 Tafeln. 300 Karten.
120 Chromatafeln und 480 Tafeln in Schwarzdruck.

[78]

Zarte Haut.
Um der Gesichtshaut und den Händen ein blendend-weisses
Aussehen von unvergleichlicher Zartheit und Frische zu ver-
leihen, benütze man nur die allein echte und berühmte
Bergmanns Lilienmilch-Seife.
Nur diese wird allgemein als einzigste echte, gegen raue
und aufgesprungene Haut, Pickeln, Sommersprossen etc.
empfohlen. Man hüte sich vor Fälschungen
und verlange in allen Apotheken und Dro-
guerien nur die allein echte **Bergmanns Li-**
[82]

Schutzmarke.

Diplom
Schweiz. Landesausstellung
für solide, schöne Arbeit.

Spécialité de Postiche.
Fabrik
feinster natürlichster Haararbeiten
für Herren und Damen.

J. Süssstrunk, Coiffeur,
Zürich,
Fraumünstersstrasse 9.

[478]

Grosse Auswahl in fertigen Haar-
arbeiten, Perücken, Scheiteln
und Chignons.

Grosse Auswahl in fertigen Zöpfen
von 6 Fr. an.

Salon
speziell für Damenbedienung eingerichtet.

Billige Preise. [99]

J. A. Egger, Thalstr. 6. [478]
bekannt in weitesten Kreisen durch
grosse Leistungsfähigkeit des
Bettfedern-Reinigungs-Geschäfts

Versende Bettfedern
franko
pr. 1/2 Ko. — 60, 1. — gute
Sorte: 1.30, 1.70. Für
ganz solide Betten 2. —
2.50, 3.20 bis 5. —
Halbbaum: 1.80, 2.30.
Plaum: 3. —, 4.50, 5.50 bis
6.50. Cassette-Abschmer
Cassett-Reinigungs-
Decke 18. —, Pluim 6.50,
Cassett 18. —, 1/2 Ko. la Halbbaum, — Muster.

[478]

544] Echte empfehle als Spe-
Damenloden cialität in 20 Far-
chen. Muster gratis.
Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.

Ueppigstes Wachstum
und
prachtvollen Blütenschmuck
bei **Topf- und Kübelpflanzen**
erzielt man durch Anwendung von
Prof. Dr. Paul Wagners
Blumen-Dünger
(Marke W. B.). [248]
Zu haben in Paketen von
 $\frac{1}{2}$ kg à Fr. 1. 10] durch Postnachnahme
1 kg à Fr. 2. 10] zuzüglich Porto.
Bei grösseren Bezügen bedeutender Rabatt.
Wilh. Schauenberg, Zofingen.
Prospekte und Gebrauchsanweisungen
(Z 343 Q) gratis und franko.

Die
weisen durch Erfahrung entstehen-
den Erkrankungen können leicht
verhütet werden, wenn sofort ein
geeignetes Hausmittel angewendet
wird. Der **Unter-Pain-Expeller**
hat sich in solchen Fällen als die
beste Einreibung
erwiesen und vielfach bewährt.
Er wird mit gleich gutem
Erfolge bei Rheumatismus,
Gicht, Influenza, als auch bei
Kopfschmerzen, Rückenmerzen,
Häutwunden, gebraucht und
ist
deshalb in fast jedem Hause zu
finden. Das Mittel ist zu 1 und
2 Frs. die Flasche in den meisten
Apotheken zu haben. Da es min-
derwertige Nachahmungen giebt,
so verlange man ausdrücklich
Night's Unter-Pain-Expeller.

[206]